

CD0000789

Uponor Smatrix Wave-Thermostat D+RH T-267

DE Bedienungsanleitung



Inhaltsverzeichnis

1	Copyright und Haftungsausschluss 3
2	Einleitung 4
2.1 2.2	Sicherheitsvorschriften 4 Vorschriftsmäßige Entsorgung dieses Produkts (Elektro-
	und Elektronik-Altgeräte) 4
3	Systembeschreibung5
3.1	Thermostatfunktionen 5
3.2	System-Kompatibilität 5
3.3	Komponenten des Raumfühlers 5
4	Betrieb6
4.1	Thermostatbetrieb6
4.2	Beschreibungen der Anzeige 6
4.3	Hauptbildschirm7
4.4	Ändern des Sollwerts 7
4.5	Sensorwerte7
4.6	Digitale Thermostatfunktionen 8
4.7	Batteriewechsel 11
4.8	Rücksetzen auf Werkseinstellung 11
5	Fehlersuche 12
5.1	Allgemeines 12
5.2	Fehlersuche nach der Montage 12
5.3	Blinkende Alarmsymbole 12
5.4	Digitale Thermostatalarme/-probleme
5.5	Sprechen Sie mit dem Installateur 14
5.6	Anweisungen für den Installateur 14
6	Technische Daten 15
6.1	Technische Daten
6.2	Loistungskunvon 15

6.2	Leistungskurven	15
6.3	Abmessungen	15

1 Copyright und Haftungsausschluss

Dies ist eine generische, europaweite Version des Dokuments. Das Dokument kann Produkte enthalten, die an Ihrem Standort aus technischen, rechtlichen, kommerziellen oder anderen Gründen nicht erhältlich sind.

Bei Fragen oder Unklarheiten besuchen Sie bitte die lokale Uponor Website oder sprechen Sie mit Ihrem Uponor Vertreter.

"Uponor" ist eine eingetragene Marke der Uponor Corporation.

Uponor hat dieses Dokument ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Die Bilder sind lediglich Darstellungen der Produkte. Der Inhalt (Text und Bilder) des Dokuments ist durch weltweite Urheberrechtsgesetze und vertragliche Bestimmungen geschützt. Sie verpflichten sich, diese bei der Nutzung des Dokuments einzuhalten. Die Änderung oder Verwendung von Inhalten für andere Zwecke stellt eine Verletzung der Urheber-, Marken- und sonstigen Eigentumsrechte von Uponor dar.

Dieser Haftungsausschluss bezieht sich auf die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Korrektheit des Dokuments, ist aber nicht darauf beschränkt.

Das Dokument geht davon aus, dass die produktbezogenen Sicherheitshinweise vollständig befolgt werden. Die folgenden Anforderungen gelten für das Uponor Produkt (einschließlich aller Komponenten), wie es in diesem Dokument beschrieben ist.

- Das System (Kombination von Produkten) wird von einem kompetenten Planer ausgewählt und entworfen. Es wird von einem lizenzierten und/oder kompetenten Installateur unter Einhaltung der von Uponor bereitgestellten Anweisungen installiert und in Betrieb genommen. Die örtlich geltenden Bauund Installationsvorschriften wurden eingehalten.
- Die in den Produkt- und Auslegungsinformationen angegebenen Grenzwerte f
 ür Temperatur, Druck und/oder Spannung wurden nicht
 überschritten.
- Das Produkt verbleibt an seinem ursprünglichen Aufstellungsort und wird nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Uponor repariert, ersetzt oder verändert.
- Das Produkt wird an die Trinkwasserversorgung oder an kompatible Sanitär-, Heizungs- und/oder Kühlsysteme angeschlossen, die von Uponor genehmigt oder angegeben wurden.
- Das Produkt wird nicht mit Produkten, Teilen oder Komponenten von Drittanbietern verbunden oder verwendet, es sei denn, diese sind von Uponor zugelassen oder spezifiziert.
- Das Produkt weist keine Anzeichen von Manipulation, falscher Handhabung, unzureichender Wartung, unsachgemäßer Lagerung, Vernachlässigung oder zufälliger Beschädigung vor der Installation und Inbetriebnahme auf.

Obwohl Uponor alle Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass das Dokument korrekt ist, übernimmt das Unternehmen keine Garantie oder Gewährleistung für die Richtigkeit der Informationen. Uponor behält sich das Recht vor, das Produktportfolio und die dazugehörige Dokumentation im Rahmen seiner Politik der kontinuierlichen Verbesserung und Entwicklung ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Vergewissern Sie sich stets, dass das System oder das Produkt den geltenden lokalen Normen und Vorschriften entspricht. Uponor kann nicht garantieren, dass das Produktportfolio und die dazugehörigen Dokumente mit allen lokalen Vorschriften, Normen oder Arbeitsmethoden übereinstimmen.

Uponor lehnt alle ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien in Bezug auf den Inhalt dieses Dokuments ab, soweit nicht anders vereinbart oder gesetzlich vorgeschrieben.

Uponor haftet unter keinen Umständen für indirekte, besondere, zufällige oder Folgeschäden, die sich aus der Verwendung oder

der Unfähigkeit zur Verwendung des Produktportfolios und der zugehörigen Dokumente ergeben.

Dieser Haftungsausschluss und alle Bestimmungen in diesem Dokument schränken die gesetzlichen Rechte der Verbraucher nicht ein.

2 Einleitung

In dieser Bedienungsanleitung wird die Bedienung dieses Produkts und seiner Komponenten erläutert.

2.1 Sicherheitsvorschriften

In diesem Dokument verwendete Sicherheitshinweise



Warnung! Gefahr von Verletzungen und Schäden. Die

Nichtbeachtung von Warnhinweisen kann zu Verletzungen und/oder Schäden an Produkten und anderem Eigentum führen.



Achtung!

Risiko von Fehlfunktionen. Die Nichtbeachtung von Warnhinweisen kann dazu führen, dass das Produkt nicht wie vorgesehen funktioniert.

HINWEIS!

Wichtige Informationen zum Abschnitt im Handbuch.

Uponor verwendet Sicherheitshinweise in diesem Dokument, um auf besondere Vorsichtsmaßnahmen hinzuweisen, die für die Installation und den Betrieb eines Uponor Produkts erforderlich sind.

Technische Einschränkungen



Achtung!

Um Störungen zu vermeiden, halten Sie Datenkabel von Komponenten mit einer Spannung von mehr als 50 V fern.

Sicherheitsmaßnahmen



HINWEIS!

Für eine sichere und ordnungsgemäße Verwendung befolgen Sie die in diesem Dokument enthaltenen Anweisungen. Bewahren Sie sie zur späteren Verwendung auf.

Der Installateur und der Betreiber verpflichten sich, die folgenden Maßnahmen in Bezug auf Uponor Produkte einzuhalten:

- Lesen und befolgen Sie die Anweisungen und Prozesse in diesem Dokument.
- Die Installation muss von einem gualifizierten Installateur in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften durchgeführt werden
- Uponor haftet nicht für Änderungen, die nicht in diesem Dokument aufgeführt sind.
- Schalten Sie alle angeschlossenen Stromguellen aus, bevor Sie mit der Verkabelung beginnen.
- Die Uponor Komponenten dürfen keinen entzündlichen Dämpfen oder Gasen ausgesetzt werden.
- Verwenden Sie kein Wasser zum Reinigen elektrischer Uponor Produkte/Komponenten.

Uponor haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Dokument oder der geltenden Bauvorschriften entstehen.

2.2 Vorschriftsmäßige Entsorgung dieses Produkts (Elektro- und Elektronik-Altgeräte)

HINWEIS!

Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit Mülltrennungssystemen.



Dieses Symbol auf dem Produkt oder in den dazugehörigen Dokumenten weist darauf hin, dass es nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Bitte recyceln Sie verantwortungsvoll, um die nachhaltige Nutzung von Ressourcen zu unterstützen und mögliche

Schäden für die menschliche Gesundheit und/oder die Umwelt zu vermeiden

Private Benutzer sollten sich an den Händler wenden, bei dem sie dieses Produkt gekauft haben, oder an ihre örtliche Behörde, um zu erfahren, wo und wie sie es zum Recycling bringen können.

Gewerbliche Benutzer werden gebeten, sich mit ihren Lieferanten in Verbindung zu setzen und die Bedingungen ihres Verkaufsvertrags nachzulesen. Entsorgen Sie dieses Produkt nicht mit anderen gewerblichen Abfällen.

3 Systembeschreibung



Der Uponor Smatrix Wave-Thermostat D+RH T-267 verfügt über ein großes LED-Display und kapazitive Tasten.

Die kapazitiven Tasten und das Frontglas erleichtern die Reinigung der Vorderseite des Thermostats.

3.1 Thermostatfunktionen

Hauptmerkmale des Thermostats:

- Montage
 - An der Wand
 - Auf dem Tisch
- Optional: An den Thermostat kann ein externer Temperatursensor angeschlossen werden, um die Raum-, Boden- oder Außentemperatur zu messen

Funktionen der Software

Hauptmerkmale der Thermostat-Software:

- Anzeige des Heiz-/Kühlbedarfs
- Messwert Relative Feuchte (rF)
- Anzeige von Komfort/ECO-Modi
- ECO-Absenkungsänderung
- Kühlung erlaubt (Raum für Raum)
- Temperaturanzeige in Celsius oder Fahrenheit
- Betriebsmodi
 - RT: Raumtemperatursensor
 - RFT: Raumtemperatursensor und Bodentemperatursensor
 - RS: Fernsensor
 - RO: Raumtemperatursensor und Außentemperatursensor
- Kalibrierung der Raumtemperatur
- Optional: Boden-, Fern- oder Außensensor können angeschlossen werden
- Rücksetzen auf Werkseinstellung

3.2 System-Kompatibilität

HINWEIS!





Der Uponor Smatrix Wave-Thermostat D+RH T-267 ist mit den unten aufgeführten Komponenten kompatibel:

- Uponor Smatrix Wave Regelmodul PULSE X-265 6X
- Uponor Smatrix-Boden-/Fernsensor S-1XX

3.3 Komponenten des Raumfühlers

Die folgende Abbildung zeigt den Thermostat und seine Komponenten.



Pos.	KUrztext
А	Hintere Thermostatabdeckung
В	Thermostatkörper
С	Anschluss für externen Sensor (nicht polarisiert)
D	Ständer
E	Batterien (AAA 1,5 V)

4 Betrieb

4.1 Thermostatbetrieb



Einschalt-/Reset-Anzeige



Die Softwareversion wird nach dem Einschalten oder Rücksetzen auf Werkseinstellung (gefolgt von einem Neustart) **drei Sekunden** lang angezeigt. Danach wird zum Hauptbildschirm geschaltet. Die LEDs leuchten 20 Sekunden lang auf, und wenn keine Aktivität erfolgt (keine Taste gedrückt wird), werden sie automatisch ausgeschaltet.

Wenn eine Taste gedrückt wird, erscheint wieder der Hauptbildschirm, und die LEDs leuchten wieder auf. Wenn keine weitere Aktivität erfolgt, schalten sich die LEDs nach 20 Sekunden

Registrieren des Thermostats am Regelmodul

wieder aus.



Wechseln Sie, nachdem das Smatrix-Regelmodul auf Registriermodus eingestellt und die gewünschten Kanäle ausgewählt wurden, zum Thermostat, und drücken Sie die Tasten + und - fünf Sekunden lang, um den Registriervorgang zu starten.

Auf dem Bildschirm wird "CnF" angezeigt und das Symbol (blinkt, um anzuzeigen, dass die Registrierung durchgeführt wird.

Nach erfolgreicher Registrierung leuchtet das Symbol ()) dauerhaft, und der Bildschirm wechselt in den Betriebsmodus und zeigt den Hauptbildschirm an.

Wenn der Registriervorgang nicht innerhalb der 20 Sekunden bis zur Zeitüberschreitung erfolgreich abgeschlossen wird, zeigt der



Thermostat das Symbol "nicht gekoppelt" an (). Nach einigen Sekunden kehrt das System in den Betriebsmodus zurück und zeigt den Hauptbildschirm an.

Beschreibungen der Thermostattasten



Pos.	Taste/Symbol	Kurztext
A	-	Minus/Absenkung
В	0	ОК
С	+	Plus/Erhöhung

- und + Tasten

Die Tasten - und + werden verwendet, um

- den Thermostat zu aktivieren
- die Solltemperatur einzustellen
- im Einstellungsmenü von einem Parameter zum nächsten/ vorherigen zu gehen

O-Taste (OK)

Die Taste O (OK) wird verwendet, um

- den Thermostat zu aktivieren
- zwischen den aktuellen Statusdaten und Werten der verfügbaren Fühler zu wechseln, die an den Thermostat angeschlossen sind
- das Einstellungsmenü aufzurufen und zu verlassen (halten Sie die Taste ca. drei Sekunden gedrückt)
- eine Einstellung zu bestätigen



4.2 Beschreibungen der Anzeige

Symbole

Die Abbildung zeigt alle Symbole und Zeichen, die auf dem Display angezeigt werden können:

Pos	Symbol	Kurztoxt
1 03.		Alarm
A		Alaim
В	!	Niedriger Batteriestand
С	88.8	Mit dem rF-Sensor gemessene relative Luftfeuchtigkeit
D		Sollwert
E		Max. Begrenzung der Bodentemperatur
F	Ĩ ↑	Min. Begrenzung der Bodentemperatur
G		Regelmodus, Raumtemperaturfühler
Н		Regelmodus, Raumtemperatursensor und Bodentemperatursensor
I		Regelmodus, Fernfühler
J		Regelmodus, Raumtemperatursensor und Außentemperatursensor
К		Außentemperatursensor
L		Bodentemperatursensor
М		Relative Feuchte
N	°C °F	TempEinheit
0	88.8	Temperatur
Р	((2))	Kopplung nicht erfolgreichKommunikation unterbrochen
Q	((†))	 Kopplung erfolgreich Aktive Kommunikation (blinkt, um aktive Kommunikation im Betriebsmodus anzuzeigen)
R	S	Einstellungen-Menü
S	\mathbf{A}	Kalibrierung
Т	111	Bedarf



4.3 Hauptbildschirm

Die folgende Anzeige zeigt den Hauptbildschirm nach der Aktivierung:



4.4 Ändern des Sollwerts

Wenn Sie auf dem Hauptbildschirm die Taste - oder + zum ersten Mal drücken, wird die Anzeige vom Hauptbildschirm zum Bildschirm für die Sollwerteinstellung umgeschaltet, wo der aktuelle Sollwert angezeigt wird.

Auf der Anzeige "Ändern des Sollwerts" wird eines der folgenden Symbole angezeigt:



Auf dem Bildschirm zur Einstellung des Sollwerts können verschiedene Symbole angezeigt werden, darunter die für den ECO-/ Komfortmodus, Heizen/Kühlen, Bedarf/kein Bedarf, Regelungsmodus und Einheiten. Es werden jedoch nicht alle Symbole gleichzeitig angezeigt, sondern sie werden entsprechend dem aktuellen Systemstatus angezeigt.

Durch Drücken der Tasten - oder + wird der Sollwert in Schritten von 0,5° eingestellt. Wenn der gewünschte Sollwert ausgewählt wurde, wechselt die Anzeige durch Drücken der OK-Taste oder nach zehn Sekunden ohne Aktivität zum Hauptbildschirm zurück.

4.5 Sensorwerte

Dieser Thermostat verfügt über einen rF-Sensor, der die relative Luftfeuchtigkeit im Raum misst. Wenn der Regelungsmodus auf **RFT** oder **RO** eingestellt ist, misst ein externer Sensor eine zweite Temperatur (Bodentemperatur bei **RFT** oder Außentemperatur bei **RO**). Um die Messwerte der anderen Sensoren anzuzeigen, drücken Sie auf dem Hauptbildschirm die Taste **OK**.

Regelungsmodus ist RT oder RS



- Es wird nur eine Temperatur gemessen, die bereits auf dem Hauptbildschirm angezeigt wird.
- Wenn Sie die Taste OK drücken, wechselt die Anzeige vom Hauptbildschirm zum Bildschirm "Feuchtigkeitsmessung".
- Nach zehn Sekunden ohne Aktivität kehrt die Anzeige automatisch zum Hauptbildschirm zurück.

Regelungsmodus ist RFT



- Der externe Sensor misst die Bodentemperatur.
- Die vom internen Sensor gemessene Raumtemperatur wird bereits auf dem Hauptbildschirm angezeigt.
- Wenn Sie die Taste OK drücken, wechselt die Anzeige vom Hauptbildschirm zum Bildschirm "Bodentemperatur". Durch erneutes Drücken der Taste OK gelangen Sie zum Bildschirm "Feuchtigkeitsmessung".
- Nach zehn Sekunden ohne Aktivität kehrt die Anzeige automatisch zum Hauptbildschirm zurück.

Regelungsmodus ist RO



- Der externe Sensor misst die Außentemperatur.
- Die vom internen Sensor gemessene Raumtemperatur wird bereits auf dem Hauptbildschirm angezeigt.
- Wenn Sie die Taste OK drücken, wechselt die Anzeige vom Hauptbildschirm zum Bildschirm "Außentemperatur". Durch erneutes Drücken der Taste OK gelangen Sie zum Bildschirm "Feuchtigkeitsmessung".
- Nach zehn Sekunden ohne Aktivität kehrt die Anzeige automatisch zum Hauptbildschirm zurück.

4.6 Digitale Thermostatfunktionen

Betriebsmodus

Im Normalbetrieb befindet sich der Thermostat im Betriebsmodus.

Das Display schaltet sich nach 20 Sekunden ohne Aktivität aus und kann nur durch Drücken einer Taste wieder aktiviert werden.

Regelmodus

Achtung!

Der Regelmodus des Thermostats muss eingestellt werden, bevor der Thermostat am Regelmodul registriert wird.

Um später Änderungen an dieser Einstellung vorzunehmen, müssen Sie den Thermostat erneut registrieren.

HINWEIS!

Wenn in einem Untermenü ca. zehn Sekunden lang keine Taste am Thermostat gedrückt wird, werden die aktuellen Werte gespeichert, und die Software kehrt zum Einstellungsmenü zurück. Etwa zehn Sekunden später kehrt die Software zum Hauptbildschirm zurück.

Der Thermostat verfügt über vier verschiedene Regelmodi. Diese Modi können im Einstellungsmenü eingestellt werden.

Anzeige	Anzeigentext	Thermostatfunktion
۴	RT	Raumtemperatursensor
<mark>۴۶</mark> ۴	RFT	Raumtemperatursensor und Bodentemperatursensor
⊢S [®]	RS	Fernfühler
	RO	Raumtemperatursensor und Außentemperatursensor

Thermostateinstellungen

HINWEIS!

Wenn in einem Untermenü ca. acht Sekunden lang keine Taste am Thermostat gedrückt wird, werden die aktuellen Werte gespeichert, und die Software kehrt zum Einstellungsmenü zurück. Etwa 60 Sekunden später kehrt die Software zum Hauptbildschirm zurück.

In diesem Menü können alle Parameter für den Thermostatbetrieb eingestellt werden.

Ändern der Einstellungen

Zum Öffnen des Einstellungsmenüs:

- 1. Halten Sie die OK-Taste ca. drei Sekunden lang gedrückt.
- 2. Das Einstellungssymbol und die Menünummern werden in der Mitte der Anzeige angezeigt.
- 3. Verwenden Sie die Tasten oder +, um die Zahlen zu ändern und ein Untermenü zu finden (siehe Liste unten).

02

Umschaltung Heizung/Kühlung

Dieses Menü ist nicht sichtbar, wenn der Thermostat bei einem Uponor Smatrix Wave Pulse Regelmodul registriert ist.

Dieses Menü ist nur sichtbar, wenn der Thermostat bei einem Uponor Smatrix Wave Move-Regelmodul oder Uponor Smatrix Wave-Relaismodul registriert ist.

03

ECO-Modus Temperaturabsenkung

Dieses Menü ist nicht sichtbar, wenn ein Kommunikationsmodul an das System angeschlossen ist. Die Einstellung ist dann in der App Uponor Smatrix Pulse verfügbar.

04 Regelmodus

05

Obere Bodentemperaturbegrenzung

Dieses Menü ist nur sichtbar, wenn im Einstellungsmenü 04 Regelmodus RFT aktiviert ist. Bei Systemen mit einem Kommunikationsmodul zeigt dieses Menü nur den eingestellten Wert an. Änderungen können in der App Uponor Smatrix Pulse vorgenommen werden.

06

Untere Bodentemperaturbegrenzung

Dieses Menü ist nur sichtbar, wenn im Einstellungsmenü 04 Regelmodus RFT aktiviert ist. Bei Systemen mit einem Kommunikationsmodul zeigt dieses Menü nur den eingestellten Wert an. Änderungen können in der App Uponor Smatrix Pulse vorgenommen werden.

07

Kühlen zulässig

Dieses Menü ist nicht sichtbar, wenn ein Kommunikationsmodul an das System angeschlossen ist. Die Einstellung ist dann in der App Uponor Smatrix Pulse verfügbar.

08

Anzeigeeinheit

09

Integration des Klimaregelmoduls

11

Kalibrierung der Raumtemperatur

4. Drücken Sie **OK**, um in den Parameterbearbeitungsmodus zu wechseln.

Der Parameter beginnt zu blinken.

- 5. Ändern Sie die Parameter durch Drücken der Tasten oder +.
- 6. Halten Sie die **OK**-Taste ca. drei Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungsmenü zu verlassen.

02 Umschaltung Heizung/Kühlung

Standard: 0

Einstellbereich: Heizen/Kühlen

Dieses Menü ist nicht sichtbar, wenn der Thermostat bei einem Uponor Smatrix Wave Pulse Regelmodul registriert ist.

Dieses Menü ist nur sichtbar, wenn der Thermostat bei einem Uponor Smatrix Wave Move-Regelmodul oder Uponor Smatrix Wave-Relaismodul registriert ist.

Siehe Ändern der Einstellungen, Seite 9 zur Änderung von Einstellungen.

03 ECO-Modus Temperaturabsenkung

Standard: 4 °C

Einstellbereich: 0-11 °C, in Schritten von 0,5 °C

In diesem Menü können Sie ändern, welche Absenktemperatur genutzt wird, wenn sich der Kanal im ECO-Modus befindet.

Die Einstellung passt den aktuellen Sollwert mit dem eingestellten Wert an. Im Heizmodus wird der Sollwert verringert. Im Kühlmodus wird der Sollwert erhöht.

Wenn die Absenktemperatur auf 0 eingestellt ist, bleibt der Thermostat unbeeinflusst, wenn ein Programm das System in den ECO-Modus versetzt.

Dieses Menü ist nicht sichtbar, wenn ein Kommunikationsmodul an das System angeschlossen ist. Die Einstellung ist dann in der App Uponor Smatrix Pulse verfügbar.

Siehe Ändern der Einstellungen, Seite 9 zur Änderung von Einstellungen.

04 Regelmodus

Standard: 0

Einstellbereich: 0 = RT, 1 = RFT, 2 = RO, 3 = RS

In diesem Menü können Sie den Regelmodus für den Thermostat einstellen.

Wenn ein externer Sensor an den Thermostat angeschlossen ist, müssen Sie einen Regelmodus wählen, der die zusätzliche Funktionalität des Sensors unterstützt.

Der aktuelle Regelmodus wird angezeigt (RT, RFT, RS oder RO).

Siehe Ändern der Einstellungen, Seite 9 zur Änderung von Einstellungen.

Anzeige	Anzeigentext	Thermostatfunktion
۴	RT	Raumtemperatursensor
<mark>۴</mark> ۶۰ م	RFT	Raumtemperatursensor und Bodentemperatursensor
∽S [®]	RS	Fernfühler
	RO	Raumtemperatursensor und Außentemperatursensor

05 Obere Bodentemperaturbegrenzung

U

HINWEIS!

Dieser Parameter muss höher als die **06 Untere Bodentemperaturbegrenzung** sein.

Standard: 26 °C

Einstellbereich: 20–35 °C, in Schritten von 0,5 °C

In diesem Menü können Sie die maximal zulässige Bodentemperatur einstellen.

Dieses Menü ist nur sichtbar, wenn im Einstellungsmenü 04 Regelmodus RFT aktiviert ist. Bei Systemen mit einem Kommunikationsmodul zeigt dieses Menü nur den eingestellten Wert an. Änderungen können in der App Uponor Smatrix Pulse vorgenommen werden.

Siehe Ändern der Einstellungen, Seite 9 zur Änderung von Einstellungen.

06 Untere Bodentemperaturbegrenzung

HINWEIS!



Dieser Parameter muss niedriger als die 05 Obere Bodentemperaturbegrenzung sein.

Standard: 20 °C

Einstellbereich: 10-30 °C, in Schritten von 0,5 °C

In diesem Menü können Sie die minimal zulässige Bodentemperatur einstellen.

Dieses Menü ist nur sichtbar, wenn im Einstellungsmenü 04 Regelmodus RFT aktiviert ist. Bei Systemen mit einem Kommunikationsmodul zeigt dieses Menü nur den eingestellten Wert an. Änderungen können in der App Uponor Smatrix Pulse vorgenommen werden.

Siehe Ändern der Einstellungen, Seite 9 zur Änderung von Einstellungen.

07 Kühlen zulässig

In diesem Menü wird eingestellt, ob Kühlen im Raum zulässig ist oder nicht.

Dieses Menü ist nicht sichtbar, wenn ein Kommunikationsmodul an das System angeschlossen ist. Dann ist die Einstellung verfügbar, und zwar in der Uponor Smatrix Pulse App.

Siehe Ändern der Einstellungen, Seite 9 zur Änderung von Einstellungen.

08 Anzeigeeinheit

In diesem Menü können Sie die Temperatureinheit (°C oder °F) einstellen, die auf der Anzeige angezeigt werden soll.

Anzeige	Anzeigentext	Kurztext
°Ľ	°C	Grad Celsius
۴	°F	Grad Fahrenheit

Siehe Ändern der Einstellungen, Seite 9 zur Änderung von Einstellungen.

09 Integration des Klimaregelmoduls

In diesem Menü können Sie festlegen, ob der Thermostat auch in ein Uponor Smatrix Move-Vorlaufregelmodul integriert werden und Temperaturdaten mit ihm teilen soll.

Dieses Menü kann bei der Registrierung des Thermostats in einem Relaismodul verwendet werden. Sie können das Relaismodul zur Steuerung der einzelnen Verteiler verwenden.

Standardwert: Nein		
Anzeige	Anzeigentext	Kurztext
n0	Nein	Nicht integriert
YE s	Ja	Integriert (muss zuerst im Move- Vorlaufregelmodul registriert werden)
[nf	CnF	Im Move-Vorlaufregelmodul/ Relaismodul registrieren und bestätigen

Siehe Ändern der Einstellungen, Seite 9 zur Änderung von Einstellungen.

11 Kalibrierung der Raumtemperatur

Standard: 0,0 °C

Einstellbereich: -6,0-6,0 °C, in Schritten von 0,1 °C

In diesem Menü können Sie die auf der Thermostatanzeige angezeigte Raumtemperatur kalibrieren.

Siehe Ändern der Einstellungen, Seite 9 zur Änderung von Einstellungen.

4.7 Batteriewechsel

Wechseln Sie die Batterie des Thermostats, wenn das Symbol für

niedrigen Batteriestand auf dem Display angezeigt wird (Alarmliste).





- 1. Nehmen Sie den Thermostat von der Wand.
- 2. Nehmen Sie die Batterien heraus.
- 3. Legen Sie neue Batterien ein.

4.8 Rücksetzen auf Werkseinstellung

HINWEIS!

Setzen Sie den Thermostat nur auf Werkseinstellung zurück, wenn es unbedingt erforderlich ist.

HINWEIS!

Beim Rücksetzen auf Werkseinstellung werden die Registrierungsdaten vom Thermostat gelöscht.



Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Thermostat zurückzusetzen (Rücksetzen auf Werkseinstellung):

- 1. Halten Sie alle drei Tasten -, O (OK) und + zehn Sekunden lang gedrückt.
- Die Zuweisung zum Regelmodul wird aufgehoben, und alle Parameterwerte werden auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt
- 3. Der Thermostat leitet einen Neustart ein.

5 Fehlersuche

5.1 Allgemeines

In diesem Abschnitt werden allgemeine Probleme und Alarme beschrieben, die beim Uponor Smatrix-System auftreten können, und entsprechende Lösungen angeboten. Probleme werden häufig durch falsch installierte Kreise oder durch Thermostate verursacht, die sich im falschen Raum befinden oder falsch registriert sind.



HINWEIS!

HINWEIS!

Weitere Informationen finden Sie unter Uponor OM Smatrix Wave Pulse.

5.2 Fehlersuche nach der Montage

Weitere Informationen finden Sie unter Uponor OM Smatrix Wave Pulse

5.3 Blinkende Alarmsymbole

Symbol	Beschreibung
	Anzeige Batteriestand niedrig
((*1)	Anzeige Kommunikation unterbrochen
	Defekter Raumtemperatursensor
	Defekter Bodentemperatursensor
	Dieses Symbol ist nur sichtbar, wenn der Regelmodus auf RFT eingestellt ist.
	Defekter Ferntemperatursensor
	Dieses Symbol ist nur sichtbar, wenn der Regelmodus auf RS eingestellt ist.
	Defekter Außentemperatursensor
	Dieses Symbol ist nur sichtbar, wenn der Regelmodus auf RO eingestellt ist.
\mathbf{N}	Grenzwert für relative Luftfeuchtigkeit erreicht
[•]	Dieses Symbol ist nur sichtbar, wenn die Kühlung aktiv ist und die rF-Regelung rechts in der App Uponor Smatrix Pulse aktiviert ist (für die ein Kommunikationsmodul erforderlich ist).

5.4 Digitale Thermostatalarme/probleme

Das Batterie-Symbol wird in der Alarmliste angezeigt.

- Der Batteriestand des Thermostats ist niedrig.
 - Wechseln Sie die Batterie.

Die Anzeige bleibt nach dem Drücken einer Taste inaktiv.

- Die Batterie ist leer oder es wird der falsche Batterietyp verwendet.
- Wechseln Sie die Batterie.
- Die Batterie ist falsch eingelegt (Verpolung).
 - Setzen Sie die Batterie richtig ein.

Das Symbol "Kommunikationsfehler" wird in der Alarmliste angezeigt.



Abbildung 1. Beispiel aus einer Heizungsanlage, die im Eco-Modus ohne Bedarf im Regelmodus RO betrieben wird

- Der Transmitter im Thermostat ist defekt.
 - Ändern Sie den Temperatursollwert, damit der Thermostat sendet.
 - Ersetzen Sie den Thermostat.
- Der Transmitter arbeitet mit verringerter Signalstärke.
 - Ändern Sie den Temperatursollwert, damit der Thermostat sendet.
 - Ersetzen Sie den Thermostat.
- Die Antenne des Regelmoduls ist in einem Metallschrank oder in der Nähe anderer abschirmender Objekte installiert.
 - Ändern Sie die Position der Antenne. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Installateur.
- Das Kommunikationsmodul ist in einem Metallschrank oder in der Nähe anderer abschirmender Objekte installiert.
 - Ändern Sie die Position des Kommunikationsmoduls. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Installateur.
- Neue Installationen im Gebäude verhindern Funksignale (z. B. ein Safe mit einer Metalltür)
 - Suchen Sie eine neue Position f
 ür den Thermostat und/oder die Antenne, oder versetzen Sie das Objekt, das die Signalkommunikation verhindert.

Das Symbol für den Raumtemperatursensor wird in der Alarmliste angezeigt.



Abbildung 2. Beispiel aus einer Heizungsanlage, die im Komfortmodus ohne Bedarf im Regelmodus RT betrieben wird

- Defekter Temperatursensor
 - Wenden Sie sich an den Installateur, oder ersetzen Sie den Thermostat.

Das Symbol für den Bodentemperatursensor wird in der Alarmliste angezeigt.



Abbildung 3. Beispiel aus einer Heizungsanlage, die im Eco-Modus ohne Bedarf im Regelmodus RFT betrieben wird

- Defekter Temperatursensor
 - Stellen Sie sicher, dass der Bodensensor korrekt angeschlossen ist.
 - Trennen Sie den Temperatursensor, und untersuchen Sie ihn mit einem Ohmmeter. Stellen Sie sicher, dass der Wert mit dem Temperatursensordiagramm übereinstimmt.
- Falscher Thermostat-Regelmodus
 - Wählen Sie den richtigen Thermostat-Regelmodus (Einstellungsmenü 4).
- Temperatursensor nicht angeschlossen
 - Schließen Sie den Temperatursensor an.

Das Symbol für den Ferntemperatursensor wird in der Alarmliste angezeigt.



Abbildung 4. Beispiel aus einem Kühlsystem, das im Komfortmodus ohne Bedarf im Regelmodus RS betrieben wird

- Defekter Temperatursensor
 - Stellen Sie sicher, dass der Fernsensor korrekt angeschlossen ist.
 - Trennen Sie den Ferntemperatursensor, und untersuchen Sie ihn mit einem Ohmmeter. Stellen Sie sicher, dass der Wert mit dem Temperatursensordiagramm übereinstimmt.
- Falscher Thermostat-Regelmodus
 - Wählen Sie den richtigen Thermostat-Regelmodus (Einstellungsmenü 4).
- Temperatursensor nicht angeschlossen
 - Schließen Sie den Temperatursensor an.

Das Symbol für den Außentemperatursensor wird in der Alarmliste angezeigt.



Abbildung 5. Beispiel aus einer Heizungsanlage, die im Komfortmodus mit Bedarf im Regelmodus RO betrieben wird

- Defekter Temperatursensor
 - Stellen Sie sicher, dass der Außensensor korrekt angeschlossen ist.
 - Trennen Sie den Temperatursensor, und untersuchen Sie ihn mit einem Ohmmeter. Stellen Sie sicher, dass der Wert mit dem Temperatursensordiagramm übereinstimmt.
- Falscher Thermostat-Regelmodus
 - Wählen Sie den richtigen Thermostat-Regelmodus (Einstellungsmenü 4).
- Temperatursensor nicht angeschlossen
 - Schließen Sie den Temperatursensor an.

Das Symbol "relative Feuchtigkeit" wird in der Alarmliste angezeigt.



Abbildung 6. Beispiel aus einem Kühlsystem, das im Komfortmodus ohne Bedarf im Regelmodus RT betrieben wird

HINWEIS! Die Regelung der relativen Luftfeuchtigkeit ist über die App Uponor Smatrix Pulse aktiviert (Kommunikationsmodul erforderlich).

Der Grenzwert für die relative Luftfeuchtigkeit ist erreicht.

Verringern Sie die Luftfeuchtigkeit, indem Sie die Lüftung verstärken oder einen Luftentfeuchter aktivieren.

5.5 Sprechen Sie mit dem Installateur.

Die Kontaktdaten des Installateurs finden Sie im Installationsbericht. Legen Sie diese Informationen bereit, bevor Sie mit einem Installateur sprechen:

- Installationsbericht
- Zeichnungen der Fußbodenheizung (falls vorhanden)
- Liste aller Alarme, einschließlich Uhrzeit und Datum

5.6 Anweisungen für den Installateur

Gehen Sie wie folgt vor, um festzustellen, ob ein Problem vom Vorlauf oder von der Regelung verursacht wird:

Lockern Sie Verbindung der Stellantriebe zum Verteiler für den entsprechenden Raum. Warten Sie einige Minuten. Untersuchen Sie anschließend, ob die Vorlaufleitung des Fußbodenheizungskreises warm wird.

Wenn die Leitung nicht warm wird, liegt das Problem in der Heizungsanlage. Wenn der Kreis warm wird, kann die Ursache in der Raumregelung liegen.

Eine Störung des Vorlaufes äußert sich dadurch, dass sich kein warmes Wasser im Verteiler befindet. Prüfen Sie den Kessel und die Umwälzpumpe.

6 Technische Daten

6.1 Technische Daten

ProduktbezeichnungUponor Smatrix Wave-Thermostat D+RH T-267SchutzartIP20, Klasse III (IP: Grad der Nichtzugänglichkeit der aktiven Teile des Produkts und Grad der Nichtzugänglichkeit für Wasser)Max. relative Raumfeuchtigkeit85 % bei 20 °CKennzeichnungCEERPKlasse IVNiederspannungsprüfungenEN 60730-1* und EN 60730-2-9**EMV-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit)EN 300 220-3gelktromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrum)EN 300 220-3StromversorgungZwei AAA-Batterien (Alkali), 1,5 VSpannung2,1 V to 3,6 VVerschmutzungsgrad2 - Normale HaushaltsumgebungSoftware-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mWSender-Nutzfaktor3 – 6 minAnschlussklemmen13,5 A/250 V/4 kV/3/ IEC61984/0,08 – 1,5 mm²RegulierungRaumfühlerBauweise der RegelungUnabhängig montierte elektronische SteuerungMethode zum Trennen von KlemmenTyp Y	Kurztext	Wert
SchutzartIP20, Klasse III (IP: Grad der Nichtzugänglichkeit der aktiven Teile des Produkts und Grad der Nichtzugänglichkeit für Wasser)Max. relative Raumfeuchtigkeit85 % bei 20 °CKennzeichnungCEERPKlasse IVNiederspannungsprüfungenEN 60730-1* und EN 60730-2–9**EMV-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit)EN 60730-1 und EN 301-489-3ERM-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrum)EN 300 220-3StromversorgungZwei AAA-Batterien (Alkali), 1,5 VSpannung2,1 V to 3,6 VVerschmutzungsgrad2 - Normale HaushaltsumgebungSoftware-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW	Produktbezeichnung	Uponor Smatrix Wave-Thermostat D+RH T-267
Max. relative Raumfeuchtigkeit85 % bei 20 °CKennzeichnungCEERPKlasse IVNiederspannungsprüfungenEN 60730-1* und EN 60730-2–9**EMV-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit)EN 60730-1 und EN 301-489-3ERM-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit)EN 300 220-3StromversorgungZwei AAA-Batterien (Alkali), 1,5 VSpannung2,1 V to 3,6 VVerschmutzungsgrad2 - Normale HaushaltsumgebungSoftware-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – 	Schutzart	IP20, Klasse III (IP: Grad der Nichtzugänglichkeit der aktiven Teile des Produkts und Grad der Nichtzugänglichkeit für Wasser)
KennzeichnungCEERPKlasse IVNiederspannungsprüfungenEN 60730-1* und EN 60730-2–9**EMV-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit)EN 60730-1 und EN 301-489-3ERM-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrum)EN 300 220-3StromversorgungZwei AAA-Batterien (Alkali), 1,5 VSpannung2,1 V to 3,6 VVerschmutzungsgrad2 - Normale HaushaltsumgebungSoftware-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW	Max. relative Raumfeuchtigkeit	85 % bei 20 °C
ERPKlasse IVNiederspannungsprüfungenEN 60730-1* und EN 60730-2–9**EMV-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit)EN 60730-1 und EN 301-489-3ERM-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrum)EN 300 220-3StromversorgungZwei AAA-Batterien (Alkali), 1,5 VSpannung2,1 V to 3,6 VVerschmutzungsgrad2 - Normale HaushaltsumgebungSoftware-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW	Kennzeichnung	CE
NiederspannungsprüfungenEN 60730-1* und EN 60730-2–9**EMV-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit)EN 60730-1 und EN 301-489-3ERM-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrum)EN 300 220-3StromversorgungZwei AAA-Batterien (Alkali), 1,5 VSpannung2,1 V to 3,6 VVerschmutzungsgrad2 - Normale HaushaltsumgebungSoftware-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW	ERP	Klasse IV
EMV-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit)EN 60730-1 und EN 301-489-3 (elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrum)ERM-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrum)EN 300 220-3 (elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrum)StromversorgungZwei AAA-Batterien (Alkali), 1,5 V Spannung 2,1 V to 3,6 VVerschmutzungsgrad2 - Normale HaushaltsumgebungSoftware-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW	Niederspannungsprüfungen	EN 60730-1* und EN 60730-2-9**
ERM-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrum)EN 300 220-3StromversorgungZwei AAA-Batterien (Alkali), 1,5 VSpannung2,1 V to 3,6 VVerschmutzungsgrad2 - Normale HaushaltsumgebungSoftware-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW	EMV-Versuche (elektromagnetische Verträglichkeit)	EN 60730-1 und EN 301-489-3
StromversorgungZwei AAA-Batterien (Alkali), 1,5 VSpannung2,1 V to 3,6 VVerschmutzungsgrad2 - Normale HaushaltsumgebungSoftware-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz \pm 20 KHz – ERP < 25 mW	ERM-Versuche 	EN 300 220-3
Spannung2,1 V to 3,6 VVerschmutzungsgrad2 - Normale HaushaltsumgebungSoftware-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW	Stromversorgung	Zwei AAA-Batterien (Alkali), 1,5 V
Verschmutzungsgrad2 - Normale HaushaltsumgebungSoftware-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW	Spannung	2,1 V to 3,6 V
Software-KlasseABetriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW	Verschmutzungsgrad	2 - Normale Haushaltsumgebung
Betriebstemperatur0 °C to +45 °CLagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW	Software-Klasse	A
Lagertemperatur-10 °C to +65 °CFunkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW	Betriebstemperatur	0 °C to +45 °C
Funkfrequenz868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mWSender-Nutzfaktor3 – 6 minAnschlussklemmen13,5 A/250 V/4 kV/3/ IEC61984/0,08 – 1,5 mm²RegulierungRaumfühlerBauweise der RegelungUnabhängig montierte elektronische SteuerungMethode zum Trennen von KlemmenTyp Y	Lagertemperatur	-10 °C to +65 °C
Sender-Nutzfaktor3 – 6 minAnschlussklemmen13,5 A/250 V/4 kV/3/ IEC61984/0,08 – 1,5 mm²RegulierungRaumfühlerBauweise der RegelungUnabhängig montierte elektronische SteuerungMethode zum Trennen von KlemmenTyp Y	Funkfrequenz	868,290 MHz ± 20 KHz – ERP < 25 mW
Anschlussklemmen 13,5 A/250 V/4 kV/3/ IEC61984/0,08 – 1,5 mm² Regulierung Raumfühler Bauweise der Regelung Unabhängig montierte elektronische Steuerung Methode zum Trennen von Klemmen Typ Y	Sender-Nutzfaktor	3 – 6 min
Regulierung Raumfühler Bauweise der Regelung Unabhängig montierte elektronische Steuerung Methode zum Trennen von Klemmen Typ Y	Anschlussklemmen	13,5 A/250 V/4 kV/3/ IEC61984/0,08 – 1,5 mm ²
Bauweise der Regelung Unabhängig montierte elektronische Steuerung Methode zum Trennen von Klemmen Typ Y	Regulierung	Raumfühler
Methode zum Trennen von Typ Y Klemmen	Bauweise der Regelung	Unabhängig montierte elektronische Steuerung
	Methode zum Trennen von Klemmen	Тур Ү

*) EN 60730-1 Automatische elektrische Regel- und Steuergeräte für den Hausgebrauch und ähnliche Anwendungen, Teil 1: Allgemeine Anforderungen

**) EN 60730-2–9 Automatische elektrische Regel- und Steuergeräte für den Hausgebrauch und ähnliche Anwendungen, Teil 2–9: Besondere Anforderungen an temperaturabhängige Regel- und Steuergeräte

Einhaltung behördlicher Vorschriften

Der Uponor Smatrix Wave-Thermostat D+RH T-267 entspricht den folgenden Vorschriften:

- CE
- UKCA

EU/UK-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Uponor, dass der Uponor Smatrix Wave-Thermostat D+RH T-267 mit den einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Gemeinschaft übereinstimmt.¹⁾



Der vollständige Wortlaut der EU/UK-Erklärung befindet sich im Internet unter:

https://www.uponor.com/doc/1071660

1) Die angegebenen Zertifizierungs- und Konformitätszeichen finden Sie auf dem entsprechenden Uponor Produkt. Zusätzliche Produktinformationen und Anleitungen werden mit dem Uponor Produkt geliefert. Sie sind auf der Website www.uponor.com/ services/download-centre und auf den nationalen Uponor Websites in der jeweiligen Landessprache verfügbar.



6.2 Leistungskurven

Widerstandsdiagramm des externen Temperaturfühlers



Temperatur (°C)	Widerstand (kΩ)
-20	94
-10	54
0	32
10	20
20	12,5
30	8
40	5,3
50	3,6
60	2,5
70	1,8
80	1,3

6.3 Abmessungen





Uponor GmbH

Industriestraße 56 D-97437 Hassfurt

1162391 v1_01_2025_DE Production: Uponor / SKA Uponor behält sich das Recht vor, das Produktportfolio und die dazugehörige Dokumentation im Rahmen seiner Politik der kontinuierlichen Verbesserung und Entwicklung ohne vorherige Ankündigung zu ändern.



www.uponor.com/de-de